

Gemeinde Schondorf am Ammersee



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee

vom 24. August 2022

im Sitzungssaal des Rathauses Schondorf

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Alexander Herrmann

Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um 19:30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden ist. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat Schondorf ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Martin Wagner
Thomas Betz
Michael Deininger
Andreas Ernst
Rainer Jünger
Anna Klinke
Luzius Kloker
Sabine Pittroff
Wolfgang Schraml
Simon Springer

Entschuldigt sind

Helga Gall
Rudi Hoffmann
Bettina Hölzle
Franziska König
Marius Polter
Stefanie Windhausen-Grellmann

Öffentliche Sitzung:

1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 3.8.2022, öffentlicher Teil
2. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung
3. Antrag auf Baugenehmigung; Neubau von zwei Einfamilienhäusern, Flur-Nr. 308 Gem. Unterschondorf, Gartenstraße 10
4. Antrag auf Baugenehmigung; Errichtung eines Einfamilienhauses mit ELW, Garage und Stellplatz, Flur-Nr. 532/3 + 532/9 Gem. Oberschondorf, Leitenweg 15
5. Antrag auf Baugenehmigung, Neubau eines Wohnhauses mit Gästehaus und Garage, Flur-Nr. 167 Gem. Oberschondorf, Bahnhofstraße 26a
6. Antrag auf Baugenehmigung; BV Buchenhäuser- "Erweiterung des Landheims auf der Simmethwiese mit 4 Wohnhäusern für Schüler und Lehrer, sowie 1 Gewerbeeinheit
7. Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre "Bahnhofstraße-Ost" gem. § 14 Abs. 2 BauGB, Bahnhofstraße 24, Nutzungsänderung von Yoga-Studio in zwei Wohnungen
8. Erdgaslieferungen für die Liegenschaften in der Gemeinde Schondorf
9. Antrag der Mittagsbetreuung bzgl. Anschaffung neuer Tische und Stühle
10. Aufweitung Mühlaugraben Prix-Gelände
11. Reparatur Piratenschiff Seeanlage; Auftragsvergabe
12. Zuschussantrag des Kirchenchores Schondorf zur Fahrt nach Boves vom 14.10. - 17.10.2022
13. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes
14. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil
15. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten. Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentliche Sitzung**1. Anerkennung der Sitzungsniederschrift vom 3.8.2022, öffentlicher Teil****Beschluss:**

Die Sitzungsniederschrift vom 3.8.2022, öffentlicher Teil, wird vollinhaltlich anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend
11

Stimmberechtigt
11

JA
8

NEIN
0

Hinweis:

Die GR-Mitglieder Hr. Betz, Fr. Klinke und Hr. Jünger enthalten sich einer Abstimmung wegen damaliger Nichtteilnahme.

2. Bericht über Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung**3. Antrag auf Baugenehmigung; Neubau von zwei Einfamilienhäusern, Flur-Nr. 308
Gem. Unterschondorf, Gartenstraße 10****Sachverhalt:****Antragssteller:**

BVNr.: 021/2022/S

Flur-Nr.: 308

Gemarkung: Unterschondorf

Ort: Gartenstraße 10

Grundstücksgröße: 1083 m²

Planungsrechtliche Beurteilung: § 34 BauGB

Baugebiet: W

Letztes Eingangsdatum: 03.08.2022

Geschossfläche: 615,41 m ² GFZ: 0,47	Grundfläche: 328,48 m ² GRZ: 0,30	Vollgeschosse: I + DG
Dachneigung: -- Dachform: Flachdach	Firsthöhe: 6,12 m ²	
Stellplätze: 4	Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert Ja X nein <input type="checkbox"/>	

Sachvortrag:

Der Antragsteller plant den Bau von zwei Einfamilienhäusern auf dem oben genannten Flurstück.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	7	4

4. Antrag auf Baugenehmigung; Errichtung eines Einfamilienhauses mit ELW, Garage und Stellplatz, Flur-Nr. 532/3 + 532/9 Gem. Oberschondorf, Leitenweg 15

Sachverhalt:**Antragssteller:****BVNr.:** 020/2022/S**Flur-Nr.:** 532/3, 532/9**Gemarkung:** Oberschondorf**Ort:** Leitenweg 15**Grundstücksgröße:****Planungsrechtliche Beurteilung:** § 30 Abs. 1 BauGB (§ 31 Abs. 2 BauGB)**Baugebiet:** MD**Letztes Eingangsdatum:** 25.07.2022

Geschossfläche: 268,84 m ² GFZ: 0,28	Grundfläche: 148,02/ 269,92 (B-Plan: 270 m ²) GRZ: 0,15/0,28	Vollgeschosse: EG + D
Dachneigung: 26° Dachform: Satteldach	Firsthöhe: 7,56 m ² (durch höhere Wandhöhe entsprechend erhöht)	Wandhöhe: 5,10 m (B-Plan: 4,60 m)
Stellplätze: 3	Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert Ja X nein <input type="checkbox"/>	

Sachvortrag:

Das oben genannte Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Leitenweg-West“. Die Antragsteller planen die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung, Doppelgarage und Stellplatz auf den oben genannten Flurstücken.

Dem eingegangenen Antrag wurde ein Befreiungsantrag von den Festsetzungen 5.2.3 und 5.2.4 (Bezugshöhe über Normalnull zur Ermittlung der Wand- und Firsthöhe) beigelegt. Das Gebäude soll laut der Planung 50 cm tiefer als die festgelegte Bezugshöhe errichtet werden.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee vom 24.08.2022

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB und erteilt eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Leitenweg-West“ in Bezug auf die Wandhöhen (Punkte 5.2.3 und 5.2.4).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	2	9

5. Antrag auf Baugenehmigung, Neubau eines Wohnhauses mit Gästehaus und Garage, Flur-Nr. 167 Gem. Oberschondorf, Bahnhofstraße 26a

Sachverhalt:

Antragssteller:

BVNr.: 019/2022/S

Flur-Nr.: 167

Gemarkung: Oberschondorf

Ort: Bahnhofstraße 26a

Grundstücksgröße: 1.767,00 m²

Planungsrechtliche Beurteilung: § 34 BauGB

Baugebiet: W

Letztes Eingangsdatum: 16.08.2022

Geschossfläche: 331,2 m ² + 291,6 m ² GFZ: 0,35	Grundfläche: 165,6 m ² + 145,8 m ² GRZ: 0,18	Vollgeschosse: I + DG
Dachneigung: 30° Dachform: Satteldach	Firsthöhe: 8,76 m/ 8,23m	
Stellplätze: 6	Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert Ja X nein <input type="checkbox"/>	

Sachvortrag:

Die Antragsteller planen den Neubau eines Wohnhauses mit Gästehaus und Garage auf dem oben genannten Flurstück.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend
11

Stimmberechtigt
11

JA
10

NEIN
0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Luzius Kloker an der Beratung und Beschlussfassung des obigen Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

6. Antrag auf Baugenehmigung; BV Buchenhäuser- "Erweiterung des Landheims auf der Simmethwiese mit 4 Wohnhäusern für Schüler und Lehrer, sowie 1 Gewerbeeinheit

Sachverhalt:

Antragssteller:

BVNr.: 023/2022/S

Flur-Nr.: 170,170/2,410/5,410/6,410/7 **Gemarkung:** Ober- und Unterschondorf

Ort: Kalkbrünnerlweg/ Bahnhofstr. **Grundstücksgröße:** 5.364,48m²

Planungsrechtliche Beurteilung: § 30 Abs. 1 BauGB (§ 31 Abs. 2 BauGB)

Zugehöriger Bebauungsplan: „Landheim – Sporthalle“ 2.Änderung

Baugebiet: MI

Letztes Eingangsdatum: 16.08.2022

Geschossfläche: 2066 m ² GFZ: 0,39	Grundfläche: I: 832,01 II: 1329,17 GRZ: I: 0,16, II: 0,25	Vollgeschosse: III
Dachneigung: 0° Dachform: Flachdach	Firsthöhe: Haus 1-3: 9,80m, Haus 4: 10,91m	Wandhöhe: 9,80m/10,91m (B-Plan: 9,80 m)
Stellplätze: 16	Erschließung (Zufahrt, Wasser und Abwasser) gesichert Ja X nein <input type="checkbox"/>	

Sachvortrag:

Das oben genannte Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Landheim - Sporthalle“, 2. Änderung. Die Antragsteller planen die Errichtung von 4 Wohnhäusern für Schüler und Lehrer, sowie einer Gewerbeeinheit und insg. 16 zugehörigen Stellplätzen auf den oben genannten Flurstücken.

Dem eingegangenen Antrag wurde ein Befreiungsantrag von der Festsetzung 4. Bauweise/ überbaubare Grundstücksfläche, hier Baugrenzen beigelegt. Haus 4 soll laut der Planung um 4m nach Norden und somit außerhalb der festgesetzten Baugrenze errichtet werden und zudem die Kubatur von Haus 3 erhalten. Diese Befreiung wird damit begründet, dass andernfalls in den Wurzelbereich der schützenswerten Blutbuche eingegriffen werden müsste.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Diskussionsverlauf:

Hinweis: Der Bebauungsplan soll entsprechend geändert werden, so dass die Quadratmeter, die nunmehr überbaut werden, in gleicher Höhe an anderer Stelle als „Grünfläche“ ausgewiesen wird. Hier soll ein Ausgleich an anderer Stelle geschaffen werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB sowie eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Landheim-Sporthalle, hier Pkt. 4. Bauweise/ überbaubare Grundstücksfläche (Baugrenzen).

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	11	0

7. Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre "Bahnhofstraße-Ost" gem. § 14 Abs. 2 BauGB, Bahnhofstraße 24, Nutzungsänderung von Yoga-Studio in zwei Wohnungen

Sachverhalt:

Der Antragsteller hat am 27.08.2021 einen Bauantrag gestellt, für den Umbau des Yogastudios in der Bahnhofstraße 24 in zwei Wohneinheiten. Der Gemeinderat hat das gemeindliche Einvernehmen in der Sitzung vom 20.10.2021 verweigert.

Nach der Aufforderung des Landratsamtes Landsberg am Lech wurde der Antrag erneut in der Sitzung vom 22.06.2022 behandelt, um eine Abweichung von der Stellplatzsatzung zu bewilligen. Dieser Antrag wurde einstimmig vom Gemeinderat abgelehnt, nachdem zuvor der Erlass einer Veränderungssperresatzung für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan „Bahnhofsstraße-Ost“ beschlossen wurde.

Der Antragsteller reicht nun einen Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperresatzung gem. § 14 Abs. 2 BauGB ein.

Es ist ein Beschluss des Gemeinderates zu fassen, ob das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden soll.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen nach § 36 BauGB und stimmt einer Ausnahme von der Veränderungssperresatzung „Bahnhofstraße-Ost“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	1	9

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Herr Luzius Kloker an der Beratung und Beschlussfassung des obigen Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

Mit der Abstimmung ist der Antrag abgelehnt.

8. Erdgaslieferungen für die Liegenschaften in der Gemeinde Schondorf

Sachverhalt:

Die Laufzeit für die Erdgaslieferung durch die Stadtwerke Fürstenfeldbruck für die gemeindlichen Liegenschaften läuft zum 31.12.2022 aus.

Es wurden drei Firmen für die Abgabe eines Angebotes über Erdgas kontaktiert:

- ESB Energie Südbayern
- Stadtwerke München
- Stadtwerke Fürstenfeldbruck

Da es bei Erdgaslieferungen sich um ein Börsengeschäft handelt und die Börse um 16.00 Uhr schließt können erst am Sitzungstag die Konditionen eingeholt werden; der Preis kann am nächsten Tag vom genannten Wert um ca. 0,5 bzw. 0,7 Cent abweichen.

Angebotseingang 24.08.2022

Angebote	Anbieter	Erdgas	2023	2024	2025
Angebot 1	Stadtwerke FFB	ct/kWh	29,3	22,3	15,2
Angebot 2	ESB Energie Südbayern	ct/kWh	30,439	23,944	17,010
Angebot 3	Stadtwerke München	ct/kWh	-/-	-/-	-/-

Vorgenannte Preise sind reine Energiepreise:

Die Netzentgelte des jeweiligen Netzbetreibers, sowie Entgelte für Messstellenbetrieb und Messung, die Konzessionsabgabe, Bilanzierungsumlage, Konvertierungsumlage, Co²-Umlage sowie die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe werden zuzüglich erhoben.

jeweils zzgl.:

Ca. 1 Ct/kWh Netzentgelte

0,03 Ct/kWh Konzessionsabgabe

0,56 Ct/kWh SLP Bilanzierungsumlage (ab 1.10.2022)

Neu: Gasumlage ENSIG 2,419 Ct/kWh

Neu: Gasspeicherumlage 0,059 Ct/kWh

0,56 Ct/kWh CO₂ Preis

0,55 Ct/kWh Erdgassteuer

Mehrwertsteuer

Beschluss:

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Schondorf am Ammersee vom 24.08.2022

Der Gemeinderat stimmt der Vergabe für die Lieferung von Erdgas für die gemeindlichen Liegenschaften für die Jahre 2023, 2024 zu an die Stadtwerke Fürstenfeldbruck.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	11	0

9. Antrag der Mittagsbetreuung bzgl. Anschaffung neuer Tische und Stühle

Sachverhalt:

Siehe Antrag vom 03.08.2022.

Die Leitung der Mittagsbetreuung der Grundschule Schondorf bittet um Neuanschaffung von 9 Tischen (L 120x B 80 cm), 1 Tisch (80x80 cm) und 36 stapelbaren Stühlen (Sitzhöhe 42/43 cm).

Im kommenden Schuljahr werden 19 Viertklässler*innen und 9 Drittklässler*innen die Mittagsbetreuung besuchen. Die vorhandenen Möbel sind auf kleinere Schüler*innen ausgelegt. Im vergangenen Schuljahr konnte der Bedarf an Tischen durch die Grundschule gedeckt werden.

Ein Tausch innerhalb der Gruppen ist nicht möglich.

Es liegen drei Angebote vor:

Fa. 1	Gesamtangebot	€ 5.872,-- (Angebot gilt bis zum 31.08.2022)
Fa. 2	Gesamtangebot	€ 5.995,03 (hier wurden auch in 2018 Möbel bestellt)
Fa. 3	Gesamtangebot	€ 8.169,15

Die Firma 2 ist zwar nicht die günstigst bietende Firma, aber die Tische und Stühle, die bereits in 2018 bestellt wurden, sind qualitativ überzeugend.

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Haushaltsmittel sind für die Ausstattung der Schule bei der Haushaltsstelle 211.9350 unter anderem für das Digitale Klassenzimmer und Sonnensegel in Höhe von 100.000 € vorgesehen. Ausgegeben wurden bisher 2.154,10 €.

Haushaltsmittel stehen somit zur Verfügung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt für den Kauf der Möbel bei der Firma 2 zu einem maximalen Preis von € 5.995,03.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	11	0

10. Aufweitung Mühlaugraben Prix-Gelände**Sachverhalt:**

Im August 2021 wurde die Maßnahme ‚Aufweitung Mühlaugraben‘ im Bereich des Prix-Geländes

Durchgeführt. Aufgrund einer längeren Bauzeitverschiebung durch Kreuzer / BIT/ Wüstenrot von Anfang 2021 auf August 2021 wurden Positionen zur Bauwasserhaltung über die gesamte Bauzeit nötig und der Arbeiten im Hochbau durch Kreuzer im Bereich der ‚Welle‘ wurde die Maßnahme in 2 Bauabschnitte, Tektur Wasserrechtsantrag aufgeteilt. Hierzu fielen bei der beauftragten Baufirma ‚Fa. Strommer‘ und beim Planungsbüro BPR Dr. Schäpertöns Consult Mehrkosten an.

Kostenaufstellung:

Auftragssumme Fa. Strommer Tiefbau GmbH: 166.683,30 €

Schlussrechnung Fa. Strommer Tiefbau GmbH inkl. Nachtrag: 153.956,57 €

Auftragssumme BPR Dr. Schäpertöns Consult: 21.123,81 €

Schlussrechnung BPR Dr. Schäpertöns Consult: 7.929,51 €

Gesamtkosten Honorar: 26.341,19 €

Mehrkosten: 5.217,38 €

Aufgrund des tatsächlichen Mehraufwands bei der Überplanung und Aufteilung in einzelne Bauabschnitte in den Leistungsphasen 4, 5 und 6 sind die Mehrkosten gerechtfertigt.

Bezüglich der in den Mehrkosten enthaltene Aufwand für den eingegangenen Nachtrag Fa. Strommer mit geprüfter Rechnungssumme 13.512,24 € als auch für die Nachtragsprüfung durch BPR mit Kostenaufwand auf Stundenbasis 950,43 € wurde bereits im Mai ein Gespräch mit BIT / Wüstenrot zwecks Kostenbeteiligung geführt. Bisher wurde sich trotz mehrmaliger schriftlicher Nachfragen nicht geäußert.

Bilanz der Maßnahme:

Kosten zur Auftragserteilungen und GR-Beschlüssen: 187.807,11 €

Gesamtkosten nach Fertigstellung: 182.325,96 €

Haushaltsrechtliche Auswirkung:

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung. Der Ansatz bei der Haushaltsstelle 690.9400 beträgt 200.000 €; angeordnet wurden bisher im Jahr 2022 155.984,77 €.

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat wünscht sich künftig eine Information, bevor sich einzelne Bausummen so gravierend erhöhen.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung die Schlussrechnung vom 27.06.2022 des Planungsbüro BPR Dr. Schäpertöns Consult in Höhe von 7.929,51 € anzuweisen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	10	1

11. Reparatur Piratenschiff Seeanlage; Auftragsvergabe**Sachverhalt:**

Mit GR-Beschluss vom 01.12.2021 wurden Reparaturarbeiten im Rahmen der Spielplatz-Jahresinspektion gem. DIN EN 1176 beauftragt und ausgeführt. Nun haben sich auf Grundlage dieser Arbeiten und beim Austausch des Rieselbelags, welcher als Fallschutz dient, weitere Reparaturen ergeben. Es werden nun an hinterlegter Konstruktion Reparaturen fällig und sollten dringend erledigt werden.

Hierzu hat Luzius Kloker der Verwaltung ein weiteres Angebot mit Kosten in Höhe von 3.927,00 € brutto unterbreitet. In der Erledigung der ersten wichtigen Arbeiten wurden vom damaligen Angebot nur Teile umgesetzt. Somit sind im jetzigen Angebot vom 01.06.2022 Kostenansätze von auszuführenden Arbeiten des 1. Angebots vom 24.11.2021, (Auftragssumme: brutto 2.481,15 €, Rechnungssumme: brutto 1.166,96 €) enthalten. Ergibt einen Gesamtkostenaufwand der Reparaturarbeiten in Höhe von brutto 5.093,96 €.

Beschluss:

Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung auf Basis des Angebots Luzius Kloker vom 01.06.2022 in Höhe von brutto 3.927,00 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	10	0

Hinweis:

Wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 GO) hat das Mitglied Luzius Kloker an der Beschlussfassung des obigen Tagesordnungspunktes nicht teilgenommen.

12. Zuschussantrag des Kirchenchores Schondorf zur Fahrt nach Boves vom 14.10. - 17.10.2022**Sachverhalt:**

Mit Schreiben vom 08.08.2022 bittet Herr Erich Unterholzner, Leiter des Kirchenchores in Schondorf, um einen Zuschuss für den Kirchenchor Schondorf zur Fahrt nach Boves vom 14.10. – 17.10.2022 (siehe Anhang).

Diskussionsverlauf:

Der Gemeinderat bittet darum, in einer der nächsten Sitzungen einen Vorschlag für eine zukünftige Zuschuss-Regelung für alle Vereine vorzubereiten, z.B. 25 % der anfallenden Kosten.

Beschluss:

Der Gemeinderat unterstützt die Fahrt des Kirchenchors nach Boves mit einem Betrag von 3.500,-.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	1	10

Beschluss:

Der Gemeinderat unterstützt die Fahrt des Kirchenchors nach Boves mit einem Betrag von € 1500,-.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	Stimmberechtigt	JA	NEIN
11	11	6	5

13. Informationen an den Gemeinderat / Verschiedenes

Sachverhalt:

Herr Herrmann berichtet, dass das Pfitzner Denkmal in der Nacht vom 23.8. auf den 24.8. mit Farbe beschmiert wurde. Eine Anzeige wird durch die Verwaltung veranlasst.

Antrag Hr. Ernst bzgl. Auslobungstext/Parkplätze wurde sofort von Fa. Oberpriller umgesetzt.

14. Bericht über den Sitzungsvollzug der letzten Gemeinderatssitzung, öffentlicher Teil

Sachverhalt:

- Bauanträge wurden ans LRA weitergeleitet
Veränderungssperre ist veröffentlicht
- Kindergartensatzung wird diese Woche veröffentlicht
- Ausbau der Warninfrastruktur – Info ging an Bauamt
- Sachstand und Information zum Auslobungstext – Anregung Hr. Ernst wurde mitgeteilt um umgesetzt
- Bayernwerk Anpassung des Netznutzungsvertrages ist erl.
- Digitale Ausstattung Grundschule - Aufträge wurden vergeben – Problem noch mit Elektriker.

- Wasserschaden Rathaus Dach – Trocknung ist fast abgeschlossen; Techn. BA kümmert sich um Lösung
- Jahreshauptinspektion der Spielplätze – Auftrag vergeben
- Ammerseedampfbahn – Schreiben und Zuschuss erl.
- Kürbisstand - Schreiben erl.
- SG Diana – Schreiben und Zuschuss erl.
- Anfrage rechtl. Möglichkeiten einen Elternteil für Unterschriften im Kindergarten/Schule zu benennen – Anfrage beim LRA läuft
- Feier am 23.07.22 an der Aussicht – war nicht angemeldet
- Trimm-Dich-Anlage – Anfrage ging an TSV – Klärung nach Urlaub
- Sachstand Straßenlaternen Förderantrag – Hr. Niedermeier soll in der nächsten Sitzung informieren
- Wohnwagen auf dem Friedhof – Polizei und kommunaler Zweckverband sind informiert
- Straßenschäden Seestraße wurden mit Kaltasphalt repariert – das ist nur eine Zwischenlösung

Die Verwaltung soll prüfen, ob die zeitliche Begrenzung der Parkdauer an den Friedhofs-Parkplätzen angebracht wurden.

15. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Sachverhalt:

1. Herr Betz teilt mit, das er in einer der nächsten Sitzungen einen Antrag stellen wird bzgl. Erlass einer Verordnung „Betteln und Hausieren verboten“.
2. Nachfrage bzgl. der Parksituation Wiesenweg, Gartenäcker, Bergstraße. Es gab eine Begehung mit einer Firma, die sich bzgl. der Parkraumfindung auskennt. Derzeit wird eine zweite Firma gesucht, die ein weiteres Angebot abgeben kann.
3. Nachfrage aus dem Gemeinderat zum Thema „Bauhofstadel“. Herr Herrmann berichtet, dass dieses Projekt in der langen Liste der offenen Projekte steht. Aufgrund der derzeitigen Personalsituation wird nicht daran gearbeitet.
4. Aus dem Gemeinderat kam die Nachfrage bezüglich der 1,-€-Spende der Sparkassenstiftung. Vereine können sich darum bewerben – die Vergabe erfolgt durch die einzelnen Bürgermeister.
5. Im Vorjahr wurde der Gemeinderat über die **Voranmeldung ISEK**, die an die Reg. von OBB geht, informiert. Der Gemeinderat wünscht vor Versand eine Information, was weitergegeben wird.
6. Hr. Kloker bittet den Gemeinderat darüber nachzudenken, das Thema Umgehungsstraße in dieser Legislaturperiode nicht mehr politisch zu nützen. Er fragt zudem, ob es möglich wäre, eine Grundsatzabstimmung zu fällen, dass dieser

Gemeinderat keine Umgehungsstraße möchte. Im Gegenzug wünscht sich Hr. Jünger eine öffentliche Diskussion hinsichtlich einer möglichen Umgehungsstraße.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Schondorf am Ammersee

Vorsitzender

Alexander Herrmann
Erster Bürgermeister

Beate Strohmeier
Schriftführerin